

WISP mit MSVC.doc

(W.-D. Groch; M. Nägele; Last Update: 08.04.09)

0.) Bitte beachten Sie, dass Sie die Service-Packs (SP1) **zu MSVC** (und nicht nur zum Betriebssystem) eingespielt haben!

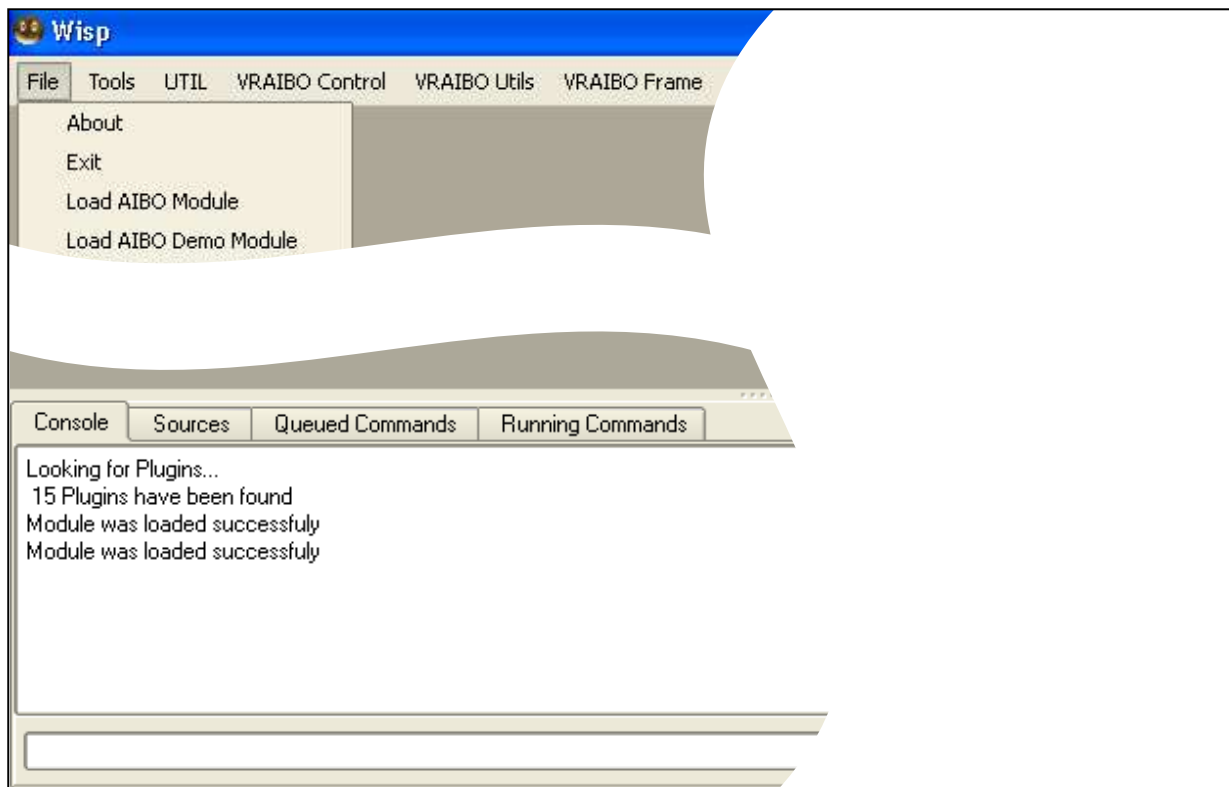
1.) Öffnen Sie in MSVC die zu Ihrem Anwendungsgebiet (z.B. Chaos, virtueller AIBO, ...) passende Solution-Datei; Sie finden diese im entsprechenden Unterordner von WISP\exercises.

2.) Erstellen Sie die gewünschte Demo oder bearbeiten Sie die Frame-Datei mit anschließendem „Erstellen“. Dabei entsteht eine DLL, die von WISP als PlugIn geladen werden kann.

3.) Starten Sie WISP (z.B. mit <F5>). Nun werden Sie (nur beim aller ersten Durchgang) aufgefordert, die „Ausführbare Datei“ einzugeben: mit „durchsuchen“ wechseln Sie nach WISP\bin und wählen dort wisp.exe oder wisp_debug.exe aus, je nachdem, ob Sie gerade im Release- oder im Debug-Modus arbeiten; (bitte nicht Release und Debug mischen).

4.) Jetzt sollte die WISP-Oberfläche angezeigt werden (siehe Bild) und im Konsole-Fenster (links/unten) wird ausgegeben, wie viele PlugIns gefunden wurden. Unter dem Haupt-Menü-Punkt „File“ wird Ihnen aufgelistet, welche PlugIns (Module) verfügbar sind. Laden Sie die für Ihren Anwendungsfall erforderlichen Module.

Danach starten Sie im Haupt-Menü den von Ihnen gewünschten Anwendungsfall.

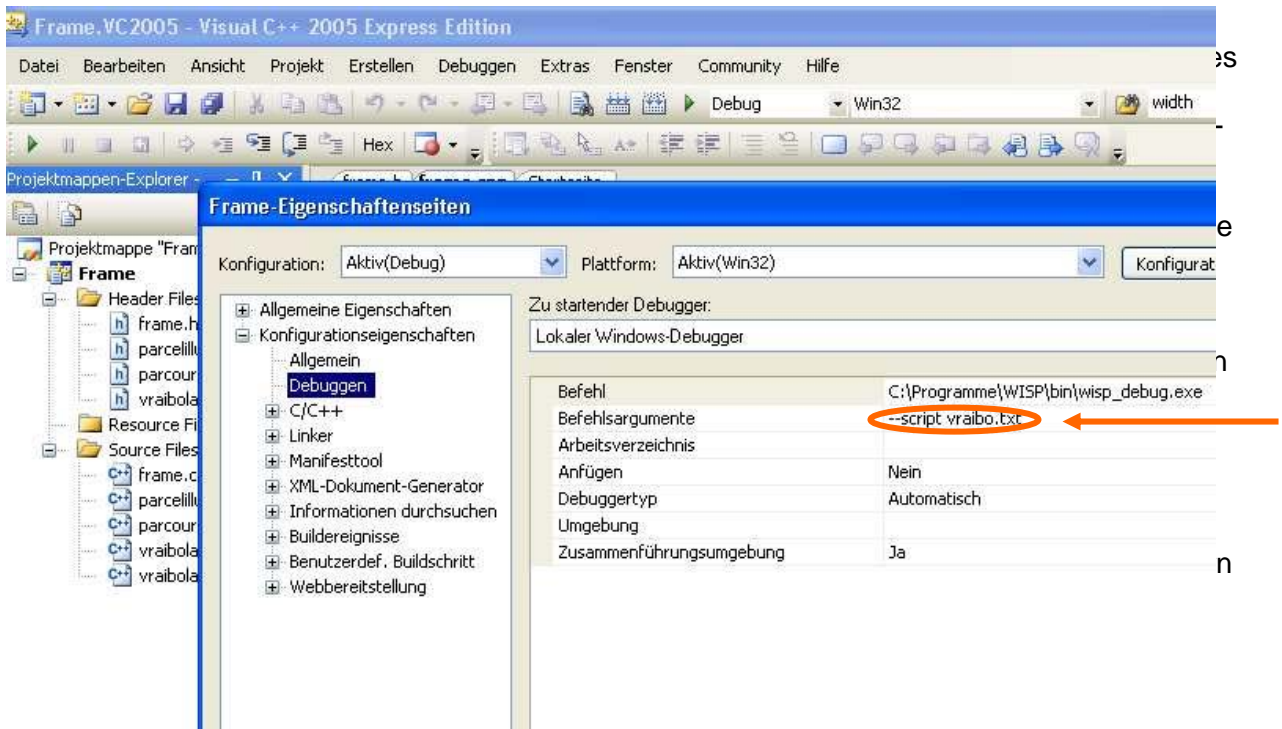


5.) Wenn Sie beim Testen das ständige händische Laden der erforderlichen PlugIns vermeiden wollen, so gibt es mehrere Möglichkeiten:

- Verwendung eines Scripts in MSVC (siehe HowTo bzw. nächstes Bild – natürlich mit der für Ihren Anwendungsfall passenden Textdatei statt "vraibo.txt"; Achtung: 2 Minuszeichen). Sie finden diese Script-Dateien in WISP\bin\scripts.
(Der Pfad zu den Skript-Dateien wird leider nicht in den Solution-Dateien erfasst, wird aber auf Ihrem Rechner gespeichert).

oder

- WISP nach jedem Testlauf nicht abbrechen, sondern nur Ihr gerade bearbeitetes Plugin entladen, dieses dann nach den Änderungen neu erstellen und in WISP wieder laden. (Auch dabei können wieder Scripts eingesetzt werden; z.B. `executescript(vraibo.txt)` in der Kommandozeile der WISP-Oberfläche eingeben).
- (- natürlich kann WISP auch ohne MSVC durch Ausführen der entsprechenden EXEs gestartet werden:
 - * im Explorer, oder
 - * auf DOS-Ebene bzw. unter „Ausführen“; z.B. eingeben:
`C:\Programme\WISP\bin\wisp_debug.exe`
 oder mit Kommandozeilen-Parametern:
`C:\Programme\WISP\bin\wisp_debug.exe --script vraibo.txt`)



Aktuelles:

- 1.) WISP benötigt auch die glut bzw. die freeglut. Sie finden diese z.B. im Download „Groch“ unter „Graphische DV“, „Praktikum“.

Hinweise zur Installation unter Vista finden Sie in:

<http://tempvariable.blogspot.com/2008/02/installing-freeglut-on-visual-studio.html>

- 2.) Im Graphik-Labor ist der 2005er-SetUp installiert ... verwenden Sie diesen entsprechend auch mit MSVC2005.

Falls Sie „mischen“, kann es z.B. sein, dass beim Kompilieren ein Fehler bzgl. STLP entsteht. Sie können diesen beseitigen, indem Sie entweder den Systempfad anpassen, oder in der Datei `\STLport-5.1.6\stlport\stl\config\user_config.h` die folgende Zeile hinzufügen:

```
#define _STLP_STATIC_CONST_INIT_BUG 1
```